

Karbener Geschichtsverein beim „Dialog der Meisterwerke“

Zum Besuch der Gemäldeausstellung „Dialog der Meisterwerke“ verweilten kürzlich 40 Mitglieder des Karbener Geschichtsvereins im Frankfurter Städel-Museum. Die weltbekannte Kunstgalerie besteht mittlerweile 200 Jahre und hatte aus diesem Anlass zu einer großartigen Jubiläumsschau eingeladen. So wurden zahlreiche bedeutende städeleigene Werke aller Stil- und Kunstrichtungen mit 65 prächtigen Leihgaben aus fast allen großen Gemäldehäusern der Welt im Rahmen eines künstlerischen Dialogs zusammengestellt.



Diesen Leckerbissen wollten sich die Karbener Geschichtler nicht entgehen lassen. So begegneten den tagversetzt in zwei Gruppen angereisten Karbener Besuchern bei den durch die fachlich versierte Kunsthistorikerin Rita Delhées geleiteten Führungen prominente „Jubiläumsgäste“. Diese in ihrem Wert unschätzbaren Gastgemälde der berühmtesten Künstler ihres Fachs korrespondieren in enger Beziehung zu vorhandenen Arbeiten und ergänzen sich so in ihrer Ausdrucksweise kunsthistorisch und künstlerisch hervorragend. In der Sammlung „Alter Meister“ waren so ausgeliehene Werke von Jan van Eyck, Fra Angelico und Johannes Vermeer zu finden. Der Bereich „Kunst der Moderne“ war durch Bilder von Edgar Degas, Max Liebermann, Pablo Picasso und Franz Marc vertreten. Auch die Gegenwartskunst und die grafische Sammlung erfuhr durch bedeutende Leihgaben anderer großer Galerien eine enorme Aufwertung.



Nach rund zweieinhalb Stunden Führung gab es zwar einige etwas ermüdete, aber bei allen Besuchern dennoch glückliche Gesichter. Die Mitreisenden waren begeistert und des Lobes voll über die wunderbar gestaltete Ausstellung und die fachlich ausgezeichnete und dennoch verständliche Vortragsweise der Referentin.